

	<p>Objekt: Tarent</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18299559</p>
--	--

## Beschreibung

Überprägt auf einen Untertyp aus Korinth.

Vorderseite: Ein Knabe sitzt auf einem nach r. schreitenden Pferd und wird von einer Nike bekränzt. In seiner l. Hand hält er die Zügel und mit seiner r. Hand bekränzt er das Pferd. Unter dem Pferd AP. Im Abschnitt K.

Rückseite: Phalantos reitet auf einem Delphin nach r. Er hat den Oberkörper leicht zurückgewandt und hält sich mit der l. Hand an der Finne des Delphins fest. In seiner r. Hand hält er einen Dreizack und zielt auf einen unter ihm nach l. schwimmenden Tintenfisch. Darunter Wellen. Im l. F. K.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.83 g; Durchmesser: 23 mm;  
Stempelstellung: 8 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 340-325 v. Chr.

wer

wo Tarent

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Griechische Drachme
- Halbgott
- Klassik
- Mythos
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

## Literatur

- M. P. Vlasto, The Collection of Tarentine Coins (1947) 60 Nr. 498-500 (ca. 344-334 v. Chr.).
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 96 Nr. 886 (ca. 340-332 v. Chr)..
- W. Fischer-Bossert, Chronologie der Didrachmenprägung von Tarent 510-280 v. Chr. AMuGS XIV (1999) 234 Nr. 716 b (dieses Stück, Gruppe 54, V267/R560, ca. 340-325 v. Chr.).